

## Die Jugendfeuerwehr informiert

Die Gruppe II der JF Gödenstorf-Oelstorf hat das diesjährige Winterturnier der Jugendwehren der Samtgemeinde Salzhausen gewonnen. Nach spannenden Völkerballspielen in der neuen Salzhäuser Dreifeldhalle konnte die Konkurrenz auf die weiteren Plätze verwiesen werden.

Beim Kreisjugendfeuerwehrtag in Marschacht erreichte die Jugendgruppe Gödenstorf-Oelstorf den 16. Platz von 71 gestarteten Gruppen. Es waren ein dreiteiliger Löschangriff mit Hindernissen und ein 400m Staffellauf mit technischen Aufgaben zu absolvieren.



Auf dem Zeltlager der Jugendfeuerwehren der Samtgemeinde Salzhausen in Grömitz waren 4 Tage Spiel und Spaß angesagt. Bei super Wetter und 29 Grad im Schatten wurde z.B. ein Beachvölkerballturnier und ein Spiele ohne Grenzen veranstaltet. Selbstverständlich wurde bei diesen Bedingungen jeden Tag in der Ostsee gebadet. Am Lagerende konnte unsere Jugendgruppe den Lagerpokal mit nach Hause nehmen.



## Termine 2005

- 20.8. Grillvergnügen an der Köhlerhütte**  
21.8. Hermann-Witthöft-Pokal der Jugendwehren in Hollenstedt  
28.8. Kreisfeuerwehrtag in Hollenstedt  
4.9. Fußgängerrallye der Jugendfeuerwehren in Eyendorf

## Nähere Informationen

erhalten Sie bei:

Bernd Keller	(Feuerwehr)	Tel.: 267
Marco Riebesell	(Jugendfeuerwehr)	Tel.: 961432
Helmut Keller	(Förderverein)	Tel.: 7973 oder 267
Hermann Harms	(Köhlerhütte)	Tel.: 8849



Mitteilungsblatt der Freiwilligen-Feuerwehr Gödenstorf-Oelstorf  
und des Fördervereins Freiwillige Feuerwehr Gödenstorf-Oelstorf e.V.

Ausgabe 10 / Juli 2005

## Erster und zweiter Platz für die Wettbewerbsgruppen



Beim diesjährigen Gemeidefeuerwehrtag in Garstedt errang die Wettbewerbsgruppe der FF Gödenstorf-Oelstorf den ersten Platz in der Wertungsgruppe TS. Die Jugendgruppe wurde in Ihrer Wertungsgruppe zweiter.

## Emslandtour der Wettbewerbsgruppe



Am 8. April trafen sich 13 Mitglieder der Wettbewerbsgruppe zu einem gemeinsamen Frühstück im Feuerwehrgerätehaus um anschließend zu einer 3-Tagesfahrt ins Emsland aufzubrechen. Stephan Zumsande (gebürtiger Emsländer aus Lehe) hatte ein interessantes Programm zusammengestellt. So gegen 9 Uhr ging es dann mit dem MTF der Feuerwehr und einem Privat-Pkw bei bestem Reisewetter los. Erstes Ziel war die Transrapidstrecke in Lathen, dort angekommen wurden wir gleich von einem Führer in Empfang genommen, der uns mit sehr vielen Informationen versorgte. Absoluter Höhepunkt der Führung war aber für alle die Fahrt im Transrapid. Für 2 Runden à 42km benötigte der Transrapid nur 20Min., dabei erreichte er eine Höchstgeschwindigkeit von 415km/h! Alle waren von dieser Demonstration sehr beeindruckt und sich einig, dass es beschämend für eine Nation wie Deutschland ist, dass wir diese Technologie bei uns nicht in einer Strecke realisieren. Zurzeit ruhen die Hoffnungen auf eine Verbindung in München zwischen Bahnhof und Flughafen.

Als nächstes waren wir dann bei Stephans Mutter zum Kaffee geladen, nachdem wir mit einem traditionellen Emsländer Löffeltrunk begrüßt wurden, ging es an einen reich gedeckten Tisch. Vielen Dank für die Gastfreundschaft! Nach einer kurzen Hofbesichtigung ging es weiter zur Unterkunft. Die Unterbringung erfolgte im Struvenhus, ein wunderschön umgebauter Bauernhof mit 4 Ferienwohnungen und Veranstaltungszentrum. Nachdem die Schlafzimmer von Klaus Otten ausgelastet wurden, begaben sich ein paar zum Einkaufen die anderen richteten sich schon mal häuslich ein. Beschlossen wurde der Abend mit einem zünftigen Grillabend in der Unterkunft.

Mit teilweise noch etwas kleinen Augen ging es am Samstag Schlag auf Schlag weiter. Erstes Ziel war die Meyer-Werft in Papenburg. Die Dimensionen zu beschreiben fällt schwer wenn eine Halle 360m lang 55m breit und 75m hoch ist. Alleine das M der Hallenbeschriftung ist 12m breit und ca. 10m hoch. Im Dock war gerade ein fast fertiges Kreuzfahrtschiff am Ausrüstungskai ein fertiges Containerschiff, beide sollen Ende Juni über die Ems ausgeliefert werden. Die Größe und der Luxus bei den Kreuzfahrtschiffen waren sehr beeindruckend.

Von Papenburg ging es weiter nach Haselünne zur Brennerei Heydt, ein mittelständisches Unternehmen mit 50 Mitarbeitern. Hier erfuhren wir alles über den Weg vom Korn (Weizen) zum Korn (flüssig), über Zoll und Steuern sowie über die Wünsche der Verbraucher. Speziell die Wünsche der Verbraucher haben großen Einfluss auf die Art der Produkte. Von der Vielzahl und Qualität konnten wir uns bei einer Verkostung selber überzeugen. Nach einem kurzen Zwischenstopp in unserer Unterkunft steuerten wir am Abend ein Landwirtschaftliches Lohnunternehmen an. Im Betrieb von Familie Janssen hat Stephan Zumsande während seines Studiums gearbeitet. Der Betrieb ist ein sogenannter Full-Liner d.h. er bietet alle landw. Arbeiten an. Hierzu stehen u.a. 12 Ladewagen, 9 Mähdrescher, 5 Häcksler, 3 Kartoffelroder, und unzählige Schlepper zur Verfügung. Das Angebot mal auf einem 260PS Traktor eine Probefahrt zu machen, wurde von allen gerne wahrgenommen. Jörg Neumann übernahm hierbei die Aufsicht und Einweisung. Nachdem wir uns mit einem kleinen Gastgeschenk bedankt hatten, kehrten wir alle doch sichtlich geschäftig in unser Quartier zurück. Der Sonntag begann wieder mit einem gemeinsamen Frühstück, danach wurde die Unterkunft gereinigt und der Heimweg angetreten. Gegen 15 Uhr waren wir alle mit vielen Eindrücken wieder zuhause. Es waren 3 tolle Tage im Kreise der Wettbewerbsgruppe. Unser Dank gilt insbesondere Stephan, der alles bestens

organisiert hat, und seiner Familie, die uns sehr freundlich aufgenommen hat. Für alle steht fest das Emsland ist eine (zweite) Reise wert.

**12.02.2005 18:09 Uhr**

### Sturmschaden Gödenstorf Hauptstraße 12 K. Petersen

Beim ersten kräftigen Frühjahrssturm des Jahres knickte auf dem Dach ein ca. 4m langer Abluftschornstein um. Nur noch durch die Dachstreben gehalten, drohte der Schornstein auf die Hauptstraße zu fallen. Nach kurzer Beratung vor Ort wurde die Drehleiter aus Winsen alarmiert. Nach dem Eintreffen der Drehleiter wurde die Hauptstraße zwischen Dammstraße und Im Fourth voll gesperrt. Die Kameraden der FF Winsen brachten zunächst 2 Halteseile an dem Schornstein an, so konnte er von 8 Kameraden hofseitig gegen abrutschen gesichert werden. Danach durchtrennte ein Kamerad der FF Gödenstorf-Oelstorf, vom Drehleiterkorb aus, mit Hilfe einer Flex die Dachstreben. Nun konnte der Schornstein kontrolliert und langsam auf der Dachhaut nach unten gelassen werden. Das Dach blieb unversehrt. Parallel zu den Arbeiten mit der Drehleiter sicherten mehrere Kameraden einige Dachplatten am westlichen Giebel der Scheune. Die Dachplatten flatterten im Wind und drohten ebenfalls auf die Straße zu fliegen. Nach knapp 2 Stunden konnte die Einsatzstelle geräumt werden. Unser Dank gilt den Kameraden der FF Winsen für Ihre umsichtige Unterstützung.

Dauer: 2 Stunden 14 Kameraden +3 Winsener

**25.02.2005 09:15 Uhr**

### Pkw Brand Gödenstorf

Zu diesem Einsatz wurde Ortsbrandmeister Bernd Keller direkt angerufen. Hinter der Bahn war es zu einem Motorbrand gekommen. Unser Brandmeister konnte mit Hilfe eines Feuerlöschers den Brand schnell und ohne zusätzliche Unterstützung löschen.

Dauer: 30 Min 1 Brandmeister.

**01.04.2005**

### Monatsübung

Für die anstehende Monatsübung hatte sich das kleine Kommando den Hof von Alterskameraden Wilhelm Harms ausgesucht. In seiner Scheune sollte eine Übung mit dem Schwerpunkt Menschenrettung unter Atemschutz stattfinden. Beim Eintreffen der Kameraden qualmte es bereits aus den Fugen der Scheune. Es galt das Feuer zu bekämpfen und 3 vermisste Personen zu retten. Diese Aufgaben konnten relativ schnell abgearbeitet werden. Am Rande musste das „kleine Kommando“ wieder einmal erkennen, dass selbst eine gut vorbereitete Übung anders verläuft als man es sich vorgestellt hat. Dies führte in diesem Fall zu einer sehr konstruktiven Diskussion über den Übungsverlauf. An Ort und Stelle wurde dieser nochmals durchgesprochen, auf Fehler aufmerksam gemacht und Veränderungen angeregt. Für Außenstehende würde dies sicher befremdlich anmuten, für die Feuerwehr ergaben sich hieraus wichtige Erkenntnisse für zukünftige Einsätze und Übungen.

